Ausgabe KW 40 – 5. Oktober 2007

Herausgeber/Texte: Gemeinde Romanshorn – Inserate: Ströbele Text Bild Druck, Romanshorn

Romanshorn
SEEBLICK

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Behörden & Parteien

# Vreni Schmuckli ist neue katholische Mesmerin

Markus Bösch

**Im Sonntagsgottesdienst wurde die neue Mesmerin der katholischen Kirchgemeinde Romanshorn vorgestellt: Vreni Schmuckli hat am ersten Oktober ihren Dienst angetreten.**

*Vreni Schmuckli ist neue Mesmerin auf dem katholischen Kirchenhügel (Bild: Markus Bösch)*

Sie ist 43 Jahre alt und Mutter von drei Kindern im Alter von 16, 18 und 20 Jahren. Im sonntäglichen Gottesdienst stellte Kirchenpräsident Cyrill Bischof die neue Mesmerin der katholischen Kirchgemeinde Romanshorn vor. Während zehn Jahren wirkte sie als Schulhauswartin, während acht Jahren war sie Mesmerin im toggenburgischen Lichtensteig.

**Freut sich**

Sie könne auch als Frau Maschinen reparieren, Schnee räumen und Sträucher Schneiden, antwortete sie. «Als Gärtnerstochter arbeite ich gerne draussen, ich bin gern in der Natur und ich bin naturverbunden.»

Auch das Gestalten in der Kirche, das Mithelfen im Gottesdienst, die aktive Beteiligung in der Pfarrei würden ihr Freude machen.

Sie freue sich auf ihre neue Herausforderung, die am ersten Oktober in Romanshorn begonnen hat.

Vor dieser Vorstellung hatte Cyrill Bischof all jenen gedankt, die in den vergangenen drei Monaten «ohne Hauptmesmer beim Instandhalten der Infrastruktur» mitgeholfen haben, mit ihrem Einsatz als Gärtner, Floristin oder Sakristan. ■

## Kultur & Freizeit

Unihockey: Erfolgreicher Saisonstart der Barracudas Romanshorn ..... 5
Herbstregatta der Segler vor Romanshorn ..... 7
Nach klarem Vorsprung noch gezittert 7
3. Poetry Slam ..... 7
Meisterschaftsstart der PIKES ..... 9
Ausdrucksstarke Kreativität ..... 9
Schlussturnen in Uttwil ..... 9
Winter Schwimmkurse ..... 11
Nationenfest-Gewinn geht an Tageselternverein ..... 11
Kultursport – Die Friedhofallee ..... 11
HC Romanshorn mit 3. Sieg in Serie .. 11
Wanderung und Öpfelschnitz ..... 12

## Kultur & Freizeit

Kammerchor Oberthurgau sucht Sängerinnen und Gönner ..... 12

## Behörden & Parteien

Vreni Schmuckli ist neue katholische Mesmerin ..... 1
Chrabbelfiir ..... 3
FDP Stamm ..... 3
Informationsveranstaltung Erschliessung Hof ..... 3
Kommen Sie vorbei! ..... 3
Mitteilungen des Einwohneramtes ..... 3
Markt der Sinne ..... 13

## Gesundheit & Soziales

Wanderung nach Degenau ..... 3

## Schule

Sekundarschullager – mit Mut in die Zukunft ..... 13
Schützen Sie Ihr Kind! ..... 14

## Treffpunkt

Zug um Zug nach Bern – überall grün! ..... 16

## Marktplatz

Bodana Travel unterwegs ..... 14
Spartakus ..... 15
Mit neuem Outfit ..... 15
Romanshorner Agenda ..... 16

## PARKETTBÖDEN

MASSIVHOLZPARKETT in EICHE oder BUCHENHOLZ
mit lackveredelter Oberfläche in ausgesuchter Sortierung.
(AKTIONSPREIS Fr. 59.– per m²) fachgerecht, fertig verlegt,
mit 10-jähriger Garantie (auch andere Holzarten erhältlich).
ZELLER PARKETT- + LAMINATBÖDEN SALMSACH
www.parkett-und-laminat.ch, 079 215 25 77 oder 071 461 17 43

www.hansjoerg-walter.ch

**Hansjörg Walter** +

wieder in den Nationalrat mit Liste 7, SVP Thurgau

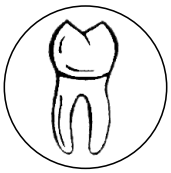
Umweltgerechtes Verhalten soll belohnt
und umweltschädliches belastet werden.
Energiesparen muss sich lohnen.

2 x auf Ihre Liste

5

## BETRIEBSFERIEN

ZAHNARZTPRAXIS
**DR. MED. DENT. MAJA WIESNER**



DIE PRAXIS BLEIBT GESCHLOSSEN
**VOM 6. OKTOBER 2007 BIS 21. OKTOBER 2007**
TELEFON 071 463 55 55

**SCHUHREPARATUR**
**D. Camelia**

Färbergasse 3 • Romanshorn
Telefon 071 463 10 37

- Schuhreparaturen
- Schuhverkauf
- NEU: Zimteinlegesohlen
- Schlüsselservice
- Lederreparaturen
- Drucksachen
- Stempel
- Gravuren
- Messer und Scheren schleifen
- Textilreinigung Ablage für DRYNETTE Amriswil

**«Ströbele»**
Text Bild Druck

**COOL**

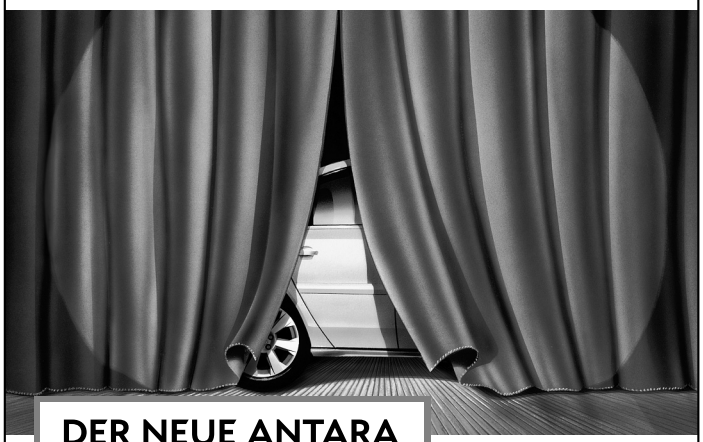
**Semester- und Diplomarbeiten.**
**Selber kopieren und binden.**
**Selber «high-end»-veredeln.**

...in Romanshorn bei Ströbele

STRÖBELE AG
Alleestrasse 35
8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

## Automobil-Show
## 6./7. Oktober 2007

OPEL



**DER NEUE ANTARA**

Kommen Sie mit Ihren Freunden und Ihrer Familie vorbei, und überzeugen Sie sich von modernster Fahrzeugtechnik auf höchster Sicherheitsstufe!

Öffnungszeiten:
Samstag und Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr
Unsere Angebote machen Furore.
Neuwagen-Garantie auf 3 Jahre erweitert.
Grosse Auswahl an schönsten Jahreswagen.

Grosse Winterreifen- und Felgenausstellung mit professioneller Beratung durch ausgewiesenen Reifenfachmann.
Winterzubehör und intelligente Trägersysteme für alle Belange.

**meier egnach**
**mehr brauchen autos nicht**
Romanshornerstr. 115, 9322 Egnach, 071 474 79 81

# Peter Spuhler

wieder in den Nationalrat mit Liste 7

*Mit Zug in die Zukunft*

www.peter-spuhler.ch

SVP THURGAU

1

# Chrabbelfiir

Kath. Kirchgemeinde

**Am Samstag, 6. Oktober, findet die nächste Chrabbelfiir statt. Es wird die biblische Geschichte: «Hochzeit zu Kana» erzählt.**

Ganz herzlich sind alle Kinder im Alter von 0 bis zirka 7 Jahren, in Begleitung Erwachsener, zu dieser Feier eingeladen. Der halbstündige Gottesdienst beginnt um 17.00 Uhr in der Alten Kirche in Romanshorn, dort wird gebetet, gesungen und gebastelt.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf eine grosse Kinderschar mit Eltern, Grosseltern, Paten…. ■

# FDP Stamm

FDP, Markus Fischer

Jeden 1. Samstag im Monat findet der FDP Stamm statt.
Morgen Samstag 6. Oktober ist eine Info-Veranstaltung der Gemeinde über die neue Hofstrasse angesagt.

Ort: Fa. Geobrugg Hofstrasse 55
Zeit: 9.30 Uhr

Aus diesem Grund ziehen wir die Veranstaltung vor und treffen uns je nach Lust im Anschluss daran im Restaurant Mole. ■

# Informationsveranstaltung Erschliessung Hof

Gemeindekanzlei

Ende November 2007 werden die Romanshorner Stimmberechtigten an der Urne über die Erschliessung Hof / Anbindung an die Amriswilerstrasse zu entscheiden haben. Am Samstag, 6. Oktober 2007, 09.30 Uhr, findet eine öffentliche Informationsveranstaltung statt. Es wird umfassend und vor Ort über das Projekt orientiert. Treffpunkt ist bei der Firma Geobrugg Schutzsysteme, Hofstrasse 55 (Gemmertshausen). Nach der Projektvorstellung findet eine Begehung vor Ort statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, sich an der öffentlichen Informationsveranstaltung über das Projekt informieren zu lassen. ■

# Mitteilungen des Einwohneramtes

15. September bis 28. September 2007

## Einwohneramt Romanshorn

### Geburten

**In Romanshorn geboren**

**29. August**
- Dick, Samuel Stefan, Sohn des Dick, Stefan, von Brunnenthal SO und der Dick, Rebecca Ruth, von Wattwil SG und Brunnenthal SO, in Romanshorn

**Auswärts geboren**

**10. September**
- Çövüt, Sehle, Tochter des Çövüt, Mustafa, von der Türkei und der Çövüt, Fatma, von der Türkei, in Romanshorn

**21. September**
- Bertolaso, Elena, Tochter des Bertolaso, Adrian, von Kirchberg SG und der Bertolaso, Jeannette, von Oberriet-Holzrhode SG und Kirchberg SG, in Romanshorn

**25. September**
- Bajramoska, Hana, Tochter des Bajramoski, Nedim, von Mazedonien und der Bajramoska, Ljuljzime, von Mazedonien, in R omanshorn

### Eheschliessungen

**In Romanshorn getraut**

**14. September**
- Schorscher, Edith, von Schelten BE, in Romanshorn; Züllig, David Pascal, von Romanshorn, in Romanshorn

**21. September**
- Raigrotzky, Ariane, von Deutschland, in Deutschland; Beck, Sebastian, von Deutschland, in Romanshorn

### Todesfälle

**In Romanshorn gestorben**

**16. September**
- Steinemann geb. Zürcher, Elisabetha Katharina, geb. 26. Juli 1920, von Hagenbuch ZH, in Romanshorn

**20. September**
- Benz, Brigitte Maria, geb. 19. März 1953, von Rorschach SG, in Romanshorn

**21. September**
- Erni, Rosmarie, geb. 19. August 1927, von Niedergösgen SO, in Romanshorn ■

# Kommen Sie vorbei!

SVP Region Romanshorn

**SVP Region Romanshorn stellt Nationalratskandidatin und -kandidaten vor.**

Freitag, 05. Oktober 2007 besteht für die Romanshorner Bevölkerung die Möglichkeit, an die neue Nationalratskandidatin der SVP, Verena Herzog sowie den Nationalratskandidaten Andrea Vonlanthen persönlich Fragen zu stellen.

In der Zeit von 16.00 bis 17.30 Uhr erwarten Sie Verena Herzog und Andrea Vonlanthen am Stand der SVP Region Romanshorn an der Kreuzung Allee-/Rislenstrasse, gegenüber des Coop.

Sie freuen sich auf interessante Begegnungen. ■

## Gesundheit & Soziales

# Wanderung nach Degenau

Vitaswiss, Heidi Knechtli

**Am Dienstag, 9. Oktober, bei schlechtem Wetter am Donnerstag, 11. Oktober 2007.**

Wir fahren mit der Bahn von Romanshorn nach Muolen. Von dort wandern wir bis zur Sitterfähre Degenau. Mittagessen im Rest. Gertau möglich, oder Picknick aus dem Rucksack. Am Nachmittag geht es weiter über das wunderschöne Naturschutzgebiet der Hauptwiler Weiher bis nach Bischofszell. Mit dem Postauto zurück nach Amriswil – Romanshorn. Gesamte Wanderzeit ca. 3,5 Stunden.

Besammlung am Bahnhof Romanshorn um 09.15 Uhr. Abfahrt um 09.34 Uhr. Ankunft in Romanshorn 16.54 Uhr. Bitte ein Billett Romanshorn – Muolen lösen.
*Eine Anmeldung ist nicht nötig.*
Auch Nichtmitglieder sind willkommen, hier bitten wir um einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.–.

Auskunft bei unsicherem Wetter, am Vorabend zwischen 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr bei Vreni Walder, 071 463 63 70. ■

markwalder

Neues vom Fachgeschäft

**2008 ist jetzt!**

Geburtstag im Januar, Skiferien im Februar? Termine auf die man sich freuen kann und nicht vergessen sollte. Zeit also um seine Agenda auf das neue Jahr vorzubereiten.

**Agenden und Planer 2008** in allen Formen und Formaten.

Bild- und Bastelkalender sowieso!

Markwalder & Co. AG, Bahnhofstrasse 30, 8590 Romanshorn

Mit dem richtigen Partner zum Erfolg.

Ich berate Sie gerne!
Sandra Bruderer-Candido
Kundenberaterin UBS Arbon
Tel. 071 447 79 42
sandra.bruderer-candido@ubs.com

You & Us UBS

© UBS 2007. Alle Rechte vorbehalten.

Platin und Diamanten

franz!

goldschmied • markus franz
bahnhofstrasse 3 • 8590 romanshorn
www.franzschmuck.ch

Restaurant Signal Romanshorn

**Metzgete**

**Donnerstag, 4. bis Sonntag, 7. Oktober 2007**
**jeweils ab 11.00 Uhr**

auf Ihren Besuch freut sich Fam. Häfeli mit Team

Signalweg 2, Telefon 071 460 24 12

**WALDSCHENKE ROMANSHORN** IM ER WALD

**H. + R. Ramsperger, Tel. 071 461 27 64 oder 079 364 57 08**
**www.waldschenke-romanshorn.ch**

**Der nächste Frühling kommt bestimmt!**
Die Saison 2007 ist (leider) schon vorbei. Wir möchten auf diesem Weg allen unseren Gästen und Stammgästen für die Besuche und schönen Stunden in der Waldschenke recht herzlich danken. Wir wünschen allen einen erholsamen Winter und freuen uns schon heute auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

*Das Waldschenke-Team*

SEEBLICK Romanshorn
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Inserieren statt demonstrieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
Ströbele Text Bild Druck
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

BISTRO PANEM ROMANSHORN

HERBSTKARTE

Einfache, aber nie simple Gerichte mit regionalen Zutaten und die letzten Sonnenstrahlen dieses Sommers.

So wird das «Panem» ein Platz zum Träumen.

**Bistro PANEM**
Hafenstrasse 62, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 78 06

Kultur & Freizeit

# Unihockey: Erfolgreicher Saisonstart der Barracudas Romanshorn

UHC Barracudas, Patrick Schempp

Das lange Warten hat ein Ende: Die Spielerinnen und Spieler des UHC Barracudas Romanshorn dürfen endlich wieder auf Punktejagd gehen. Über 80 Lizenzierte im Alter zwischen 12 und 28 Jahre werden bis Anfang April 2008 versuchen, in total 104 Spielen den kleinen Plastikball mit 26 Löchern so oft wie möglich im Tor des Gegners unterzubringen. Den Anfang machten am letzten Samstag die Jüngsten: die Junioren C gewannen zum Saisonauftakt ihr erstes Spiel gegen Tägerwilen knapp mit 5:4, mussten sich danach in der zweiten Partie von Floorball Thurgau klar mit 3:9 geschlagen geben. Einen noch besseren Start gab es für die Herren 1, welche in ihrer Gruppe der höchsten Kleinfeld-Liga mit einem 7:3-Erfolg über Baden und einem noch deutlicheren 13:4 über Domat/Ems bereits vier wichtige Zähler auf sicher haben. Wichtig deshalb, weil auf Grund bevorstehender Liga-Neustrukturierungen die Anzahl Teams in der 1. Liga innerhalb der nächsten zwei Jahre von 40 auf 20 reduziert werden. Dies bedeutet, dass der sechste Rang unbedingt erreicht werden muss, will man nicht in die zweite Liga absteigen.

*Gruppenbild UHC Barracudas Romanshorn*

**Junges, erfolgshungriges Fanion-Team**

Die Chancen für den Ligaerhalt dürfen als durchaus realistisch bezeichnet werden, allzu leicht dürfte der Weg dorthin allerdings trotzdem nicht werden. Die vergangene Saison hat gezeigt, dass ein optimaler Saisonstart nicht automatisch auch fortlaufenden Erfolg verspricht. So wurde der anfängliche Höhenflug der Barracudas zusehends gebremst, und am Ende war man in einer denkbar knappen Entscheidung nur dank fremder Mithilfe dem sofortigen Wiederabstieg entronnen. Ein einziges mickriges Pünktchen Vorsprung auf den unmittelbaren Verfolger reichte letztendlich, weil diese – wie die Barracudas auch – in den beiden letzten entscheidenden Spielen keinen Zähler mehr holten. Dass dieses Szenario nicht zu einem unangenehmen «Déjà-vu-Erlebnis» gerät, dafür soll ein stark verjüngtes, aber nicht minder schlagkräftiges Team sorgen. Einerseits stiessen gleich vier Verstärkungen von Floorball Thurgau zu den Barracudas, andererseits wurden auch zwei Junioren aus dem eigenen Nachwuchs integriert – und die beiden Youngsters empfahlen sich am ersten Spieltag gleich mit je zwei bzw. drei Treffern für ihr Team.

**Der Verein wächst und wächst**

Unihockey erfreut sich weiterhin eines regen Zulaufs (siehe Kasten «Unihockey in der Schweiz»), von welchem auch der UHC Barracudas Romanshorn nicht «verschont» bleibt.

Aktuell zählt der Verein über 140 Aktivmitglieder, welche in den Kategorien Herren, Damen, Junioren und Plausch regelmässig trainieren. Steigende Mitgliederzahlen bedeuten auch steigende Platzbedürfnisse; so sind die verschiedenen Trainingslokalitäten auf nicht weniger als sechs Turnhallen in vier Gemeinden verteilt. Den grössten Zuwachs verzeichneten die Junioren B (14+15 Jahre), was kurzerhand dazu geführt hat, dass der Mannschafts-Rückzug eines anderen Vereins durch ein zweites Barracudas-Team wieder ausgeglichen wurde. Somit kommen die über 20 Junioren nun alle zu regelmässigen Meisterschaftseinsätzen, und obendrein spielen die beiden Teams auch noch zweimal gegeneinander. Von einem solch regen Zulauf kann man bei den Juniorinnen nur träumen. Nachdem auf die Saison 07/08 wieder eine Damenmannschaft auf die Beine gestellt werden konnte, soll für diese mit einem Juniorinnenteam in naher Zukunft ebenfalls eine solide Basis erstellt werden. Aus diesem Grund sucht der UHC Barracudas Romanshorn Mädchen im Alter von 14–17 Jahre, um möglichst bald ein solches Nachwuchsteam aufzubauen. Interessentinnen finden weitere Angaben auf der Vereinshomepage www.uhcbarracudas.ch, wo man natürlich auch alle sonstigen Informationen über die Barracudas findet.

**Barracudas-Spiele live miterleben**

Die Barracudas Romanshorn tragen ihre Heimrunden in der Kantihalle Romanshorn und in der Oberfeldhalle in Amriswil aus. Gespielt wird in Turnierform, jedes Team der Gruppe bestreitet an einer Runde jeweils zwei Partien. Die Spiele dauern jeweils 2x20 Minuten (Junioren C 2x15 Minuten), wobei die Zeit nur während den letzten drei Spielminuten angehalten wird. An allen Heimrunden gibt es zudem einen kleinen Festwirtschaftsbetrieb.

Heimrunden 2007/08: 07.10.07, Kantihalle R'horn, Damen 2. Liga (12.40 + 15.25 Uhr), 13.01.08, Oberfeld Amriswil, Junioren A, 17.02.08, Kantihalle R'horn, Herren 3. Liga, 29.03.08, Kantihalle R'horn, Junioren C, 06.04.08, Oberfeld Amriswil, Junioren B.
Die genauen Spielzeiten der Teams können auf www.uhcbarracudas.ch abgerufen werden. ■

GEMEINDE ROMANSHORN

Gestützt auf § 21 sowie § 31 des kantonalen Gesetzes über Strassen und Wege, § 54 des Planungs- und Baugesetzes (PBG) erfolgt die öffentliche Auflage:

## Erschliessung Hof, Anbindung Amriswilerstrasse Bauprojekt und Erschliessungsbeiträge

Die Festsetzung von Beiträgen basiert auf dem kommunalen Beitrags-, Gebühren- und Abgabereglement und wird den betroffenen Grundeigentümern schriftlich mitgeteilt.

Auflagefrist: 5. bis 24. Oktober 2007

Auflageort: Bauverwaltung Romanshorn
Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn
während den ordentlichen Bürozeiten

Während der Auflagefrist kann jedermann, der ein schutzwürdiges Interesse geltend macht, gegen das Projekt oder die Erschliessungsbeiträge schriftlich und begründet beim Gemeinderat Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Einsprache erheben.

Der mit dem Strassenprojekt gleichzeitig aufgelegte Signalisationsplan hat nur informativen Charakter und dient dem besseren Verständnis des Strassenprojektes. Eine definitive Verfügung über die künftigen Verkehrsanordnungen wird erst nach der Rechtskraft des Strassenprojektes erfolgen und kann erst ab deren Publikation im Amtsblatt im Sinne von Art. 106/107 der Signalisationsverordnung (SSV; SR 741.21) beim Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau angefochten werden.

Romanshorn, 5. Oktober 2007 BAUVERWALTUNG ROMANSHORN

GEMEINDE ROMANSHORN

**Planauflage des Strassenprojektes**

## Anbindung Industriegebiet Hof, Kreisel (Kantonsstrasse)

Die Pläne des Strassenprojektes sowie der Signalisationsplan, liegen in der Zeit während 20 Tagen vom, 5. Oktober bis 24. Oktober 2007, Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn öffentlich auf.

Während der öffentlichen Auflagefrist kann gegen das Strassenprojekt beim **Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau, 8510 Frauenfeld,** schriftliche und begründete Einsprachen im Sinne von § 21 des Gesetzes über Strassen und Wege, erhoben werden.

Der mit dem Strassenprojekt gleichzeitig aufgelegte Signalisationsplan hat nur informativen Charakter und dient dem besseren Verständnis des Strassenprojektes. Eine definitive Verfügung über die künftigen Verkehrsanordnungen wird erst nach der Rechtskraft des Strassenprojektes erfolgen und kann erst ab deren Publikation im Amtsblatt im Sinne von Art. 106/107 der Signalisationsverordnung (SSV; SR 741.21) beim Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau angefochten werden.

Romanshorn, 5. Oktober 2007 BAUVERWALTUNG ROMANSHORN

GEMEINDE ROMANSHORN

# Altpapiersammlung

## Samstag, 6. Oktober 2007

Beginn: **08.00 Uhr**
Verein: ATB Kunstradfahrer und Arbeiterschützen

Bereitstellung des Altpapiers:
- Das Sammelgut ist am Samstag **bis spätestens 08.00 Uhr** und **gut sichtbar am Strassenrand** bereitzustellen. So helfen Sie mit, dass die Fahrzeuge die Gebiete nicht mehrmals abfahren müssen.
- Das Papier ist gebündelt bereitzustellen; nicht in Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist separat zu falten und zu binden; ganze Schachteln werden nicht mitgenommen.
- Tetrapackungen, Plastik, Waschmittel-Trommeln, Kleber usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung. Diese Abfälle sind mit dem Haushalt-Kehricht zu entsorgen.

Bei älteren Leuten wird das Papier auf Wunsch aus dem Keller abgeholt.
Anmeldung oder andere Rückfragen bis Freitag, 5. Oktober 2007, unter folgender Telefonnummer: 078 886 58 68.

BAUVERWALTUNG ROMANSHORN

GEMEINDE ROMANSHORN

## Erschliessung Hof, Anbindung an Amriswilerstrasse Umlegen/Öffnung/ Verlängerung Märzenbach

**Samstag, 6. Oktober 2007, 09.30 Uhr**
**Treffpunkt: Geobrugg Schutzsysteme**
**Hofstrasse 55 (Gemmertshausen)**
**anschliessend Begehung im Gelände**

Für die zukünftige Industrie- und Gewerbeentwicklung von Romanshorn sieht die Ortsplanung im Bereich Hofstrasse bis Gärtliszelgstrasse einen Schwerpunkt vor. Der Auftrag der Budget-Gemeindeversammlung vom 22. Januar 2007 ist eine rasche Erschliessung dieses Gebietes.

Die Gemeinde informiert zusammen mit den beauftragten Planern Ribi + Blum AG/Moggi Ingenieure AG und Fröhlich Wasserbau AG über die Projekte der Erschliessung Hof sowie der Umlegung/Öffnung/ Verlängerung des Märzenbachs.

Nach der Projektvorstellung erhalten Sie weitere Erläuterungen zu den Projekten vor Ort.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

# Nach klarem Vorsprung noch gezittert

FCR, Frank Oehler

**Der FC Romanshorn hat gegen den FC Bischofszell auswärts mit 1:4 (0:3) gewonnen. Nach einer ansprechenden ersten Halbzeit gegen einen ganz schwachen Gegner musste das Lienemann-Team am Schluss froh sein, das Spiel gewonnen zu haben. Die Leistung in der 2. Halbzeit war undiskutabel und gegen einen stärkeren Gegner wäre die Partie noch verloren gegangen.**

**Überlegene Romanshorner**
Romanshorn übernahm wie von Trainer Lienemann gefordert von Beginn an das Spieldiktat und kam in den ersten Minuten zu drei Eckbällen, die zeigten, wie anfällig die Verteidigung von Bischofszell war. In der 16. Minute schoss Tamanti einen Freistoss in der Nähe der Cornerfahne auf den 2. Pfosten, wo Grob den Ball zum Führungstreffer verwertete. Auch in der Folge waren nur Chancen von Romanshorn zu registrieren. Bischofszell war zwar kämpferisch vorbildlich, doch vor dem Tor viel zu harmlos und erspielte sich in der 1. Halbzeit keine klare Torchance. Die teilweise überharte Spielweise machte den Romanshorner Spieler jedoch Eindruck. Einen Freistoss von Tamanti in der 26. Minute konnte der Torhüter an die Latte lenken. Nach einem weiten Zuspiel von Gugliotta über die Abwehr kam der Torhüter einen Schritt zu spät und Segmüller hatte keine Mühe, das 0:2 zu erzielen. In der 40. Minute lancierte Segmüller Fusco ideal in den freien Raum, der den Ball am Torhüter vorbei zum 0:3 einschoss.

**Glanzparaden von Brändle**
Nach der Pause zeigte sich ein völlig verändertes Bild. Zwar scheiterte Fusco in der 50. Minute nach einem idealen Zuspiel am Torhüter, von da an war Bischofszell drückend überlegen und kam in der 55. Minute durch Weber zum Anschlusstreffer. In der Folge scheiterten die Stürmer mehrmals alleine vor dem Tor am glänzend reagierenden Brändle. Bischofszell glaubte weiterhin an seine Chance, gewann praktisch alle Zweikämpfe und kam in der 80. Minute zur nächsten Grosschance, doch hielt Brändle erneut bravourös. In der Schlussphase kam Romanshorn zu einigen Konterchancen, es dauerte jedoch bis zur 91. Minute, ehe Segmüller nach einer Kopfballvorlage von Tamanti mit einem wuchtigen Schuss aus 16 Metern den Endstand herstellte.
Die Leistung von Romanshorn in der 2. Halbzeit zeigte deutlich auf, dass das Team noch nicht fähig ist, über 90 Minuten eine ansprechende Leistung zu zeigen.

FC Romanshorn: Brändle, Gugliotta, Eichenberger, Hartmann, Balta (63. Picirillo), Schenk, Grob, Belardo, Segmüller, Fusco (54. Lieberherr), Tamanti.
Gelbe Karten: Brändle.
Torfolge: 16. Min. 0:1 Grob, 38. Min. Segmüller 0:2, 40. Min. Fusco 0:3, 55. Min. Weber 1:3, 91. Min. Segmüller 1:4

**Heimspiel gegen Winkeln**
Am Samstag um 18.30 Uhr empfängt der FC Romanshorn den FC Winkeln. Die Gäste sind in der Tabelle hinter dem Heimteam klassiert und mit einem weiteren Sieg könnte die Mannschaft den Anschluss an das vordere Mittelfeld der Tabelle herstellen. ■

# Herbstregatta der Segler vor Romanshorn

YCRo, Ruedi Schellenberg

**Am kommenden Wochenende, 6./7. Oktober wird die Herbstregatta des Yacht-Club Romanshorn durchgeführt. Es ist die letzte Regatta nach einer intensiven Saison.**
**Am Start sind dieses Mal Seglerinnen und Segler des Bodenseeraums.**

An der diesjährigen internationalen Herbstregatta des YCRo Regatta startet die H-Boot -Klasse.
Wettfahrtsleiter Jack Frei vom ausrichtenden Club wird am Samstag 13.30 Uhr die Steuerleute über die Segelanweisungen orientieren und anschliessend auf die Regattabahn vor Romanshorn schicken.
Am Abend treffen sich die Seglerinnen und Segler im Clubrestaurant «zur Mole» und werden zusammen das Nachtessen einnehmen und über die gemachten Erfahrungen vom ersten Regattatag und der zur Ende gehenden Saison diskutieren.
Am Sonntag wird die Regatta um 09.00 Uhr fortgesetzt. Die letzte Startmöglichkeit am Schlusstag ist 14.00 Uhr.
Die Rangverkündigung und Preisübergabe wird ab ca. 16.00 Uhr durch den Wettfahrtsleiter vor dem Hafendienstgebäude des Gemeindehafens vorgenommen. Für die meisten Segler wird mit dieser Regatta die Saison 2007 beendet sein.

Interessierte haben die Gelegenheit, die Regatta vom Land aus zu verfolgen oder im Hafen Regattaluft zu schnuppern und den Vorbereitungen der Segler zuzuschauen.
Die Resultate werden am Ende der Wettfahrtstage vor dem Restaurant «zur Mole» angeschlagen. ■

# 3. Poetry Slam

Betula

**Einer wie keiner**
*Richi Küttel*
Ein keiner einer
Ist einer wie Heiner
So n kleiner reiner
Und nein, er
Ist kein Schwein, er
Trinkt sogar Wein, er
Schnüffelt zwar Leim, er
Ist halt Schreiner

Ähnliches und Besseres ist zu hören am 3. Betula-Poetry-Slam-Contest am 9. November 2007, 20.00 Uhr
Beschäftigungswerkstatt Ilex,
Hafenstrasse 1. ■

SEEBLICK Romanshorn
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

FLEISCHMANN
Die Liegenschafts-Experten

«Erfolgreich zum Ziel mit professioneller Unterstützung.
Rufen Sie mich unverbindlich an.»
Elisabeth Tobler, Region Oberthurgau

Tel. 071 446 50 50, www.fleischmann.ch
Ein Partnerunternehmen von alaCasa.ch

SEEBLICK Romanshorn

Sparen Sie sich den Ausrufer.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
Ströbele Text Bild Druck
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

„spritzen statt bürsten“

uniwash® self service
www.uniwash.ch

Romanshorn
Kreuzlingerstrasse 81
neben Migrol-Tankstelle

„Bei uniwash ist man bedacht, dass Autowaschen Freude macht!“

© ETA TECHNIK AG, FL-9496 Balzers

## Andrea Vonlanthen
**in den Nationalrat mit Liste 7, SVP**

Verheiratet, 3 erwachsene Kinder, 4 Enkelkinder, wohnhaft in Arbon.

War Redaktor der «Thurgauer Zeitung», Mitarbeiter von Radio DRS, langjähriger Chefredaktor der «SBZ» und des «Oberthurgauer Anzeigers».

Heute Chefredaktor des evangelischen Wochenmagazins «idea Spektrum».

Mitglied des Grossen Rates, des Arboner Stadtparlamentes (Präsident Einbürgerungskommission) und Vorstandsmitglied des Bodenseerates (Medienchef), Vorstandsmitglied der IG Seelinie.

### Andrea Vonlanthen verdient auch Ihr Vertrauen

«Andrea Vonlanthen handelt ehrlich, gradlinig, überlegt und klug. Solche Leute brauchen wir im Nationalrat, und deshalb wähle ich ihn.» **Thomas Trachsel**, CEO der Firma Ascoswiss, Romanshorn

«Andrea Vonlanthen ist ein erfahrener, selbstbewusster Politiker. Er steht zu seiner Meinung und wirkt überzeugend. Traditionelle Werte sind ihm wichtig, ebenso eine starke nationale Identität als Staat mit christlichen Wurzeln. Andrea Vonlanthen ist fit für den Nationalrat!» **Marietta Kraft,** Gemeinderätin, Frauenfeld

«Andrea Vonlanthen – ein gradliniger Politiker mit Profil und Weitsicht. Ihm gehört mein Vertrauen. Deshalb werde ich ihn in den Nationalrat wählen.» **Hans Stettler**, Chef des kantonalen Landwirtschaftsamtes, Stettfurt

«Wenn einer fleissig, mutig, hartnäckig und klug ans Werk geht, dann Andrea Vonlanthen. Darum wähle ich ihn.» **Hedy Züger**, Journalistin, Arbon

«Andrea Vonlanthen setzt sich immer wieder für solide Grundwerte ein. Er ist Garant für eine mutige, gradlinige Politik. Eine Politik, die verlässlich ist. Darum wähle ich ihn.» **Hans Uhlmann**, Alt-Ständerat, Bonau

«Andrea Vonlanthen ist Garant für eine ehrliche, bodenständige und bürgernahe Politik. Er kann hartnäckig seine Meinung vertreten, auch dann, wenn es nicht allen Leuten passen sollte.» **Emil Lindenmann**, Unternehmer, Alt-Kantonsrat, Amriswil

2 x auf Ihre Liste

www.andrea-vonlanthen.ch

Jetzt aktuell

# Herbst-Dekorationen

**30% Rabatt**
auf Blätter, Pilze, Eulen, Äpfel und auf vieles für einen farbenfrohen Herbst.

ströbele CREATIV LADEN

Neustrasse 2, 8590 Romanshorn, Tel. 071 460 04 85

GEMEINDE ROMANSHORN

## Öffentliche Auflagen

Gestützt auf § 11 des kantonalen Wasserbaugesetzes und § 29 bis § 31 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (PBG) erfolgen die öffentlichen Auflagen:

- **Umlegung / Öffnung / Verlängerung Märzenbach** (Hochwasserschutz- und Renaturierungsprojekt); § 11 des kantonalen Wasserbaugesetzes,
- **Baulinienplan Märzenbach**; § 29 bis § 31 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes

Auflagefrist: 5. bis 24. Oktober 2007

Auflageort: Bauverwaltung Romanshorn
Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn
während den ordentlichen Bürozeiten

Während der Auflagefrist kann jedermann, der ein schutzwürdiges Interesse geltend macht, gegen das Projekt und den Baulinienplan schriftlich und begründet beim Gemeinderat Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Einsprache erheben.

Romanshorn, 5. Oktober 2007 BAUVERWALTUNG ROMANSHORN

# Schlussturnen in Uttwil

Mädchen- und Jugendriege

**Am vergangenen Sonntag, 23. September 2007, trafen sich rund 140 Mädchen und Buben aus Hefenhofen, Uttwil und Romanshorn zum traditionellen Schlussturnen der Mädchen- und Jugendriege.**

Bei warmen Spätsommer-Temperaturen und Sonnenschein kämpften die ehrgeizigen Kinder um die ersten Ränge. Sie massen sich in verschiedenen Disziplinen wie 60/80-m-Lauf, Bälleli werfen, Standweitsprung, Zielwerfen, Seilspringen und dem Hindernislauf. Die Zeit bis zur Rangverkündigung konnten Teilnehmer und Zuschauer in der Festwirtschaft bei Kuchen, Bratwürsten, Schnitzelbroten und Hot-Dogs überbrücken.

*Rangliste:*
Mädchen, 1992: 1. Lieberherr Iris, Hefenhofen; 2. Bächler Josefina, Hefenhofen; 1993: 1. Burren Sandra, Hefenhofen; 2. Früh Rahel, Romanshorn; 3. Gassmann Marina, Hefenhofen; 1994: 1. Forster Bettina, Hefenhofen; 2. Brühwiler Gianna, Romanshorn; 3. Gründler Sonja, Romanshorn; 1995: 1. Züllig Jasmin, Uttwil; 2. Schmid Sabrina, Uttwil; 3. Kozjak Lorena, Uttwil; 1996: Amherd Seraina, Romanshorn; 2. Pfomann Luana, Romanshorn; 3. Diethelm Céline, Hefenhofen; 1997: 1. Sonderegger Lea, Hefenhofen; 2. Sonderegger Ronja, Hefenhofen; 3. Straub Andrea, Romanshorn; 1998: 1. Straub Reana, Hefenhofen; 2. Burren Nicole, Hefenhofen; 3. Rüegger Sindy, Uttwil; 1999: 1. Hunziker Nina, Uttwil; 2. Bühler Nadine, Romanshorn; 3. Zwahlen Jessica, Uttwil; 3. Diem Nadja, Hefenhofen; 2000: 1. Vonlanthen Nadja, Hefenhofen; 2. Lüthi Jill, Hefenhofen; 3. Koetter Sophie, Uttwil; 2001: 1. Wirth Lara, Uttwil.
Knaben: 1992: 1. Brönimann Roman, Romanshorn; 2. Rechsteiner Fabian, Romanshorn; 3. Huber Benjamin, Hefenhofen; 1993: 1. Blattner Florian, Romanshorn; 1994: 1. Studer Urs, Hefenhofen; 2. Sauter René, Romanshorn; 1995: 1. Höhener Ramon, Uttwil; 2. Kesselring Jürg, Hefenhofen; 1996: 1. Oberholzer Andri, Hefenhofen; 2. Blattner Christian, Romanshorn; 3. Stieger Yanik, Hefenhofen; 1997: 1. Bührer Thomas, Uttwil; 2. Wirth Nicola, Uttwil; 3. Studer Pascal, Hefenhofen; 1998: 1. Gruss Joshja, Hefenhofen; 2. Schmied Stephan, Hefenhofen; 3. Baumann Pascal, Uttwil; 1999: 1. Carlucci Luca, Uttwil; 2. Desku Lulzim, Uttwil; 3. Höhener Jan, Uttwil; 2000: 1. Stieger Ralph, Hefenhofen; 2. Gross Raphael, Uttwil; 3. Schmollinger Liam, Romanshorn; 2001: 1. Bühler Marco, Romanshorn; 2. Bühler Jan, Romanshorn; 3. Rüegger Raffael, Uttwil; 3. Wieland Joël, Uttwil. ■

*Bei Rangliste evt. Nur Romanshorner aufführen falls Platzprobleme sind*

# Meisterschaftsstart der PIKES

PIKES, Hansruedi Vonmoos

**Am kommenden Samstag, 6. Oktober 2007 startet das 2.-Liga-Team der PIKES mit dem Spiel gegen den EHC St. Gallen in die neue Eishockey-Saison.**

Auf die kommende Meisterschaft hin wurde das Kader der 1. Mannschaft mit namhaften Zuzügen ergänzt. So wundert es nicht, dass die «Hechte» von allen Seiten bereits als grosser Favorit gehandelt werden. Obschon es zutrifft, dass die PIKES eine talentierte Mannschaft stellen und obschon auch der Club das Saisonziel mit «Aufstieg in die 1. Liga» definiert hat, wird die Mannschaft nun beweisen müssen, ob sie ihrer Reputation gerecht werden kann und auch dem Druck über die gesamte Saison standhalten wird. Es ist nämlich bereits jetzt sicher, dass die Mitkonkurrenten nur darauf warten, dass die Oberthurgauer «straucheln» und vielleicht das eine oder andere Mal sogar «fallen». Man darf gespannt sein, wie die PIKES mit dieser Situation umgehen werden.

Das erste Spiel findet im EZO Romanshorn statt. Spielbeginn ist um 17.00 Uhr. Vor Spielbeginn werden die «Kleinsten» der PIKES, nämlich die Bambini und Piccolo zusammen mit ihren grossen Vorbildern auf dem Eis einlaufen. Die «Hechte» freuen sich darauf, hoffentlich viele Zuschauer zum Saisonstart begrüssen zu dürfen. ■

# Ausdrucksstarke Kreativität

Markus Bösch

*Bild: Markus Bösch*

Im Rahmen des 20-Jahr-Jubiläums der Gemeindebibliothek stellt Lisbeth Bischof aus Romanshorn 24 Bilder in den Bibliotheksräumlichkeiten aus: Es sind Bilder in Acryl auf Sanduntergrund, die von einer inspirierenden Kreativität erzählen, wie Lydia Marquart an der Vernissage vom Samstag sagte. Spürbar ist die Leichtigkeit des Ausdrucks und der Dialog der Farben, die die klaren Begrenzungen immer wieder auflösen.

Die Ausstellung ist während den Öffnungszeiten der Bibliothek bis zum 30. Oktober zu sehen. ■

SEEBLICK Romanshorn
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Feuer für Ihren Verkauf.

Nur mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
Ströbele Text Bild Druck, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

Die neuen Teile für modische Ketten sind da.

Trendig chic in neuen Materialien, Formen und Farben.
Wir haben wieder exklusive Muster für Sie bereit.

ströbele CREATIV LADEN

Neustrasse 2
8590 Romanshorn
Tel. 071 460 04 85

GEMEINDE ROMANSHORN

# Baugesuche

**Bauherrschaft**
Roldag Romanshorner Lagerhaus und Dienstleistungungen AG, Friedrichshafnerstrasse 51, 8590 Romanshorn
**Grundeigentümer:** Schweizerische Bundesbahnen SBB, Hochschulstrasse 6, 3030 Bern
**Bauvorhaben:** Erstellung von zusätzlichen Parkplätzen
**Bauparzelle:** Friedrichshafnerstrasse 52, Parzelle 1813

**Bauherrschaft**
D. Dzaferi, Romanshornerstrasse 6, 8280 Kreuzlingen
**Grundeigentümer:** Imar AG, Sonder 16, 9042 Speicher
**Bauvorhaben:** Nutzungsänderung: Verkaufsplatz für Occasionsfahrzeuge, Reklame
**Bauparzelle:** Reckholdernstrasse 58, Parzelle 808

**Bauherrschaft/Grundeigentümer**
Fatzer AG Geobrugg Schutzsysteme, Hofstrasse 55, 8590 Romanshorn
**Bauvorhaben**
Neubau Produktionshalle mit überdachtem Aussenlager, Lärmschutzwand, Erstellung Parkplätze und Reklame, Umbau bestehendes Gebäude
**Bauparzellen:** Hofstrasse, Parzellen 2811, 2812, 1684

**Planauflage**
vom 5. Oktober bis 24. Oktober 2007, Bauverwaltung, Bankstr. 6, R'horn

**Einsprachen**
Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

PRIMARSCHUL GEMEINDE ROMANSHORN

# Stille Wahl in die Rechnungsprüfungskommissionen

Amtsdauer 2005 bis 2009

Nach dem Hinschied von Max Siegmann wurde eine Ersatzwahl in die Rechnungsprüfungskommissionen der beiden Schulgemeinden notwendig. Das Verfahren richtet sich nach § 28 des Kantonalen Gesetzes über Wahlen und Abstimmungen.

Gestützt auf die Artikel 9 und 10 der Organisationsreglemente der beiden Schulgemeinden ist für Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission eine stille Wahl möglich.

Fristgerecht wurde nachstehender Wahlvorschlag eingereicht und in den beiden Behörden (20. September 2007 Primarschule und 27. September 2007 Sekundarschule) verabschiedet.

**Herr Roland Schneeberger, Treuhänder, 8590 Romanshorn**

Primarschulgemeinde Romanshorn
Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

**Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach**

# Winter Schwimmkurse

SCR, Sybille Buff

**Winterschwimmkurse im Hallenbad Münsterlingen vom 27.10.07 bis 19.01.08.**

Nach den Herbstferien startet die Schwimmschule Romanshorn, jeweils am Samstagmorgen, im Hallenbad Münsterlingen, mit den Winterschwimmkursen, Tintenfisch/Krokodil/Eisbär. Ebenfalls bieten wir die Schwimmtests Wal/Hecht/Hai, mit Schwerpunkt Kraul- und Rückenschwimmen, an. Für interessierte Kinder mit bereits bestandenem Eisbär-Test hat es noch freie Plätze im Wal/Hecht/Hai Kurs.

Anmeldungen und nähere Informationen zum Kurs erhalten Sie über die Geschäftsstelle des SC Romanshorn, Mo und Do 13.15 bis 17.15 Uhr, unter der Nr. 071 460 23 27 (A. Gerber).

Wir freuen uns auf viele fröhliche Stunden im Wasser! ■

# Kulturspot

Kulturkommission

**Der Kulturspot Romanshorn will Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, Kunstwerke und historische Bauten, die zu unserem vertrauten Alltagsbild gehören, näher bringen. Der Kulturspot erscheint monatlich.**

# Die Friedhofallee

Max Tobler

**Blättert man in der Romanshorner Geschichte zurück, so fällt auf, wie viel an Ideen und Mitteln zur Verschönerung unseres Dorfbildes durch Dorfvereine geleistet wurden. Leuchtendes Beispiel ist in dieser Hinsicht die initiative Gesellschaft «Eintracht», aber auch der örtliche Frauenverein sowie der Verkehrs- und Verschönerungsverein.**

In eigener Initiative pflanzte man Bäume, gründete Kindergärten, baute Trottoirs, eine Badeanstalt und vieles mehr. Auf diese Weise wurde die nicht auf Rosen gebettete Gemeinde einst entlastet.

Ein typisches Beispiel solcher privater Initiativen ist aus dem Jahre 1876 dokumentiert. Die Gesellschaft «Eintracht» (1855 gegründet) entschloss sich, an der Friedhofallee zu beiden Seiten Platanen zu pflanzen. Finanziert wurde das Vorhaben durch freiwillige Beiträge der Mitglieder. Mittlerweile ist diese altehrwürdige Allee 130 Jahre alt geworden und die Gesellschaft «Eintracht» kann gar auf über 150 Jahre segensreichen Wirkens zurückblicken. ■

# Nationenfest-Gewinn geht an Tageselternverein

OK Nationenfest

An der letzten Sitzung des Nationenfest-OK wurden die Eckpunkte des nächstjährigen Anlasses festgelegt. Das Nationenfest wird am 14. Juni 2008 wieder im bewährten Rahmen auf dem Bodanplatz stattfinden. Wie jedes Jahr kam auch diesmal der Gewinnüberschuss einer sozialen Einrichtung zugute. Das OK konnte dem Tageselternverein Romanshorn eine Spende von 2000 Franken überweisen. An der Sitzung wurden zudem die bisherigen Ämter bestätigt und Mazedonien neu als Nation aufgenommen. OK-Präsident Thomas Niederberger bezeichnete das vergangene Nationenfest als einen sehr erfolgreichen Anlass. ■

# HC Romanshorn mit 3. Sieg in Serie

HCR, Lukas Raggenbass

**Der HC Romanshorn kann seine Ungeschlagenheit wahren und ringt zuhause den SV Fides mit 36:32 (16:14) nieder.**

Die Heimmannschaft hatte stark ersatzgeschwächt antreten müssen. Gleich fünf Spieler des Kaders der ersten Mannschaft konnten nicht mittun. So griff Trainer Vulovic auf die Junioren Himmelberger und Jung sowie auf Loser von der zweiten Mannschaft zurück, um wenigstens ein zahlenmässig genügendes Spielerkontingent zur Verfügung zu haben.
Der Start in die Partie verlief denn auch gar nicht nach dem Gusto der Romanshorner. Vorne war zu Beginn wenig Durchschlagskraft vorhanden. Zudem harmonierte die gezwungenermassen neu formierte Abwehr noch nicht. Der SV Fides lag in der Anfangsphase des Spiels immer mit zwei bis drei Toren vorne. Erst im späteren Verlauf der ersten Hälfte fingen sich die HCR-Akteure. Vorne wurden schöne Kombinationen erfolgreich abgeschlossen und hinten hatte man sich immer besser auf den Gegner eingestellt. So konnten die Thurgauer nach zwanzig Spielminuten die Führung ein erstes Mal übernehmen. Bis zur Pause resultierte ein Vorsprung von zwei Toren.

In der zweiten Halbzeit machten die Romanshorner dort weiter, wo sie vor der Pause aufgehört hatten. Fides konnte nichts mehr entgegensetzen. Zeitweilig führten die Gastgeber mit zehn Toren. Erst in der Schlussphase als man glaubte, den Sieg schon auf sicher zu haben, liessen die HCR-Spieler nach und vergaben zum Teil Grösstchancen. So konnten die St. Galler zum Schluss noch eine Resultatkorrektur erreichen.
Nach den ersten drei siegreichen Saisonspielen hat der HC Romanshorn nun eine einmonatige Pause vor sich. Danach folgen Spitzenkämpfe gegen Flawil und Wittenbach.
Für Romanshorn spielten: R. Hubmann, D. Fuss; C. Brunner (5), D. Brunner, D. Hasler (6), R. Himmelberger, S. Jung, E. Looser (1), P. Loser (3), C. Müller (2), L. Raggenbass (10), L. Rüegge (3), S. Schneider (6).

Bemerkung: HCR ohne Hungerbühler, Huntenburg, Koch (alle abwesend), Zaugg und Zeller (verletzt).
Resultat: 36:32 (16:14) ■

# Kammerchor Oberthurgau sucht Sängerinnen und Gönner

Kammchor Oberthurgau, Paul Scherrer

**Der Kammerchor Oberthurgau singt im Jahr 2008 anspruchsvolle Werke. Am 1. und 2. März 2008 konzertiert er in St.Gallen und Arbon mit «Ein deutsches Requiem» von Johannes Brahms und mit der «Weihe der Nacht» von Heinrich von Herzogenberg. Die Proben dazu beginnen am Montag, den 29. Oktober 2007.**

Ende August 2008 folgt die Aufführung von Carl Orff's «Carmina Burana» in Arbon. Die Proben dafür beginnen am 17. März 2008.

Der Chor möchte sich für diese Aufführungen verstärken und sucht Sängerinnen mit Chorerfahrung. Wer noch keine sängerischen Erfahrungen mitbringt, aber gerne den Chorbetrieb kennen lernen möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Die Chorproben finden im Musikzentrum Arbon an der Brühlstrasse 4, jeweils Montagabend von 20 bis 22 Uhr statt.

Die grossen Unkosten von Aufführungen lassen sich nie allein mit Eintrittsgeldern abdecken. Daher ist jeder Kulturbetrieb auf die finanzielle Unterstützung von Passivmitgliedern und Gönnern angewiesen. Auch auf diese Weise kann die Sympathie zur Kultur im Oberthurgau und insbesondere zum Kammerchor Oberthurgau ausgedrückt werden. Jeder Beitrag ist herzlich willkommen.

Auskünfte für Sängerinnen, Gönner oder Passivmitglieder erhalten Sie bei Mario Schwarz oder Dr. Rudolf Buchmann.

*Kammerchor Oberthurgau*
Dirigent Mario Schwarz, Tel. 071 245 11 58
Präsident Dr. Rudolf Buchmann, Telefon 071 244 05 75, praesident@kammerchor-oberthurgau.ch.

Proben im Musikzentrum Brühlstr. 4, Arbon ab 29.10. montags jeweils 20 bis 22 Uhr,
Postcheck-Konto 85-3105-0 ■

# Wanderung und Öpfelschnitz

Klub der Älteren, Hans Hagios

**Wanderung, Donnerstag, 11. Oktober**
**Thurweg Amlikon – Bussnang**
Die Wanderung führt dem Thurweg entlang von Amlikon über den «Ganggelisteg» nach Bussnang und dann nach Weinfelden. Dort wird der «Zobig» im Hotel Eisenbahn «Isebähnli» eingenommen. Zum Ausgangspunkt fahren wir mit der Bahn nach Weinfelden und anschliessend mit dem Postauto nach Amlikon. Die Reise erfolgt mit Kollektivbillet. Besammlung 11.45 Uhr beim Bahnhofkiosk.
Weitere Angaben und Anmeldetalon können dem separaten Programm entnommen werden. Klubmitglieder und Nichtmitglieder sind zur Wanderung freundlich eingeladen. Neumitglieder sind herzlich willkommen. Mehr über den Klub erfahren sie auch im Internet: www.klub-der-aelteren.ch.

Anmeldungen wie gewohnt an Erwin Müller, Feldeggstr. 15, Romanshorn, Telefon 071 461 12 65, wenn nicht erreichbar Telefon 071 463 38 12, bis spätestens 8. Oktober 12.00 Uhr. Bei ungünstiger Witterung gibt über die Durchführung ab Donnerstagmorgen, 09.00 Uhr, Hans Hagios, Tel. 071 463 38 12, Auskunft. Verschiebedatum: 18. Oktober.

**Besuch der Öpfelfarm in Olmishausen**
45 interessierte Klubmitglieder besuchten die Öpfelfarm der Familie Kauderer in Olmishausen (Steinebrunn). Die Führung durch die Produktionsstätte der Öpfelringli war sehr interessant. Roland Kauderer verstand es ausserordentlich gut, die Entstehung und Entwicklung des Betriebes sowie den Produktionsablauf zu erklären. Der Hofladen überraschte alle mit der Vielfalt des Angebotes. Alle Teilnehmer haben sich auch mit verschiedenen Produkten eingedeckt. Abschliessend gabs Apéro mit Süssmost und alkoholfreiem Sekt aus Äpfeln und Trauben sowie Öpfelringli. Bei Zobig und gemütlichem Beisammensein im Restaurant zum grünen Baum wurde der interessante Nachmittag abgeschlossen. ■

## Behörden & Parteien

# Markt der Sinne

Kath. Pfarramt

**Aus den meist zufriedenen Gesichter, die am Wochenende das Pfarreiheim verliessen, zu schliessen, hat der Markt der Sinne wie der Basar 2007 genannt wurde, wirklich «Sinn» gemacht.**

Nachdem starke Männer den Laufsteg und die Tische aufgestellt hatten, belegten die Bastelfrauen ihre Tische liebevoll mit den selbst gemachten Spezialitäten und den Handarbeiten.

Derweil duftete es bereits fein aus der Küche, wo das Mittagstisch-Team am wirken war. Auch die feinen Zöpfe, Brote und Kuchen, welche gespendet wurden verströmten einen feinen Duft.

Nachdem die mit viel Geschick hergestellten Herbstkränze und Schalen prachtvoll aufgestellt waren, trafen bereits die ersten Gäste ein.

Die erstmals angesagte Kindermodenschau übertraf alle Erwartungen, denn die jungen Models bewegten sich fast profimässig auf dem Laufsteg und erfreuten Jung und Alt.

Um so ein vielseitiges Angebot zu präsentieren, braucht es viele fleissige und grosszügige Helfer und Helferinnen, denen wir ganz herzlich danken möchten.

Dank ihnen dürfen wir den beiden Hilfswerken Mütterfürsorge des Kantons Thurgau und dem SOFO eine grosszügige Spende überweisen.

Vergelts Gott für jede Unterstützung und Mithilfe, die Marktfrauen sind der Meinung, es hat nicht nur Sinn, sondern auch Freude gemacht. ■

## Schule

# Sekundarschullager – mit Mut in die Zukunft

Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

**Das altbewährte Religionslager während der zweiten Sekundarschulklasse wird ab 2008 unter veränderten Bedingungen weiterentwickelt. Darauf haben sich die drei Körperschaften, katholische und evangelische Kirche und Sekundarschule geeinigt.**

Die bis anhin bewährte Organisationsform widerspricht schon seit Jahren den kantonalen Vorgaben. Handlungsbedarf war deshalb angesagt. In Zukunft werden alle Jugendlichen der 2. Sekundarschulstufe in ein Lager gehen. Unter der Aufsicht der Schule wird in enger Zusammenarbeit mit den beiden Landeskirchen das Lager mit dem neuen Namen «I SEE Lager» für alle organisiert.
Es stellt somit eine ordentliche Schulwoche dar. In Zukunft wird es kein Daheimgebliebenenlager mehr geben. Damit werden alte Forderungen bezüglich Chancengleichheit und Gleichbehandlung erfüllt. Wir sind überzeugt, mit dieser Lösung einen zukunftsweisenden Weg einzuschlagen. Sicher wird es noch einige Jahre dauern, bis wir die endgültige Organisationsform gefunden haben. ■

*Cyrill Bischof, Gustav Saxer, Ruedi Rinderknecht*

# Schützen Sie Ihr Kind!

Markus Bösch

**Den Nerv der Zeit getroffen hat die Primarschule Romanshorn mit der Veranstaltung «gamen, chaten, glotzen»: Über zweihundert interessierte Eltern und Lehrkräfte liessen sich an zwei Abenden ein aufs Thema «Neue Medien».**

Computer und vor allem der Gebrauch des Internets bieten viele und neue Möglichkeiten des Lernens, Kommunizierens, des Recherchierens und auch des Einkaufens. Damit der Umgang nicht zum Untergang führt, informierten Hanspeter Füllemann von der schulischen Fachstelle «kick» und Sabine Brüni von der «perspektive»-Gesundheitsförderung Thurgau über Gefahren und Hintergründe.

**Begleiten und unterstützen**

«Sie und Ihre Kinder müssen sich im Umgang mit dem Internet fit machen. Erwerben Sie sich die entsprechenden Kompetenzen», rief Füllemann die Eltern (und Lehrer) eindringlich auf. Sicher gebe es Programme, um die Kinder vor unerwünschten und illegalen Webseiten zu schützen. Entscheidend sei, den Nachwuchs zu begleiten. In diesem Zusammenhang müsse die finanzielle Problematik besprochen werden. Ebenso das Eintauchen in virtuelle Realitäten, die Gefahren der «Plauderstündchen im Internet» bräuchten Fitness: Die Kinder müssten lernen, misstrauisch zu sein, sich wegzuklicken, nein sagen zu können. «Noch einmal: Sie als Eltern müssen sich eigene Kompetenzen aneignen und Sie müssen Ihre Kinder begleiten: Das fängt an, beim Standort des PC und hört auf bei den Abmachungen, die Sie diesbezüglich treffen soll(t)en», betonte Hanspeter Füllemann.

**Zeit und Vorbild**

Sabine Brüni leitet das Netzwerk «Gesunde Schule»: Sie beleuchtete in ihrem Referat den Aspekt der «Sucht»: Wer 35 und mehr Stunden pro Woche seine Zeit im Internet verbringt, gilt als süchtig. Darunter leiden Eigenaktivitäten, Ausleben des Bewegungsdranges, Freundschaften. Jeder schütze sich und seinen Nachwuchs vor zuviel Sonne, das Gleiche gelte auch für den Umgang mit PC und Internet. Wer den Computer nicht als Babysitter missbrauche, einen solchen dem Kind nicht vor dem zwölften Lebensjahr ins Zimmer stelle, wer auf gemeinsame Unternehmungen nicht verzichte und wer auf festen Vereinbarungen beharre, wirke dem Suchtpotential entgegen. Sicher seien die Jugendlichen mit zunehmendem Alter auf die Zugehörigkeit einer neuen Gruppe angewiesen und würden sie sich loslösen von den Eltern. «Nichtsdestotrotz sind Sie als Eltern mit Ihrem Interesse, Ihrer Zeit und Vorbild und vor allem mit Ihrer Zuneigung gefragt. Nach wie vor», betonte Sabine Brüni. ■

## Marktplatz

# Bodana Travel unterwegs

Bodana Travel, Monika Müller

**Zypern – «die Göttliche» – Aphrodites Insel – 9000 Jahre Geschichte. 340 Sonnentage – Königsgräber, Mosaike, interessante Museen und Klöster. Abwechslungsreiche Landschaften mit zerklüfteten Felsen, sandige Buchten, herrliche Sandstrände, fruchtbare Ebenen und malerische Bergdörfer.**

Während drei Tagen war ich mit einer Gruppe von Reisefachleuten auf Zypern unterwegs, um verschiedene Hotels und Regionen zu besichtigen. Zuerst besuchten wir Limassol, eine moderne Grossstadt, deren Reiz in der Verbindung von moderner Geschäftigkeit und lebendiger Altstadt liegt. Die ausgezeichneten Hotels in Limassol sind für ihre Top Wellness- und Thalasso-Zentren bekannt. Besonders gefallen hat mir das «Four Seasons»; ein Hotel mit höchstem Komfort für Gäste mit gehobenen Ansprüchen. Wer gerne Wellness-Ferien macht, wird begeistert sein.

Am nächsten Tag besuchten wir die Ferienregion Paphos.

Paphos ist das gebliebenen, was es schon immer war: Ein Dorf mit wunderschönem Fischerhafen und ein Ort der Kultur mit den berühmten Königsgräbern und bezaubernden Mosaiken. Hinzugekommen sind gute Hotels, die Wert auf gepflegten Service legen. Im touristischen Zentrum Kato Paphos gibt es viele Restaurants, Tavernen und Geschäfte.

Besonders beeindruckt hat mich das Hotel Elyseum, welches im Stil einer Festung gebaut wurde. Das 5-Sterne-Haus verfügt über eine wunderschöne und grosszügige Pool- und Gartenlandschaft.

Weiter ging unsere Reise über die Berge an die Nordwestküste Zyperns zu den beiden malerischen Badeferienorten Polis und Lachti. Nahe dem Naturreservat Akamas gelegen und weitab vom grossen Touristenstrom, eignen sich diese Orte speziell für Ruhe suchende Gäste. Empfehlenswert ist hier das Luxus-Hotel Anassa. In diesem Haus ist exklusive Abgeschiedenheit garantiert. Eine der besten Adressen im Mittelmeerraum.

Zuletzt führte unsere Reise nach Ayia Napa und Protaras im Südosten der Insel. Ayia Napa gehört zu den beliebtesten Urlaubszentren der Insel. Dies wegen seiner herrlichen Sandstrände und des bekannten Nachtlebens.

Etwas ruhiger ist es in Protaras, weshalb dieser Ort vor allem bei Familien sehr beliebt ist. Auch hier findet man herrliche Strände und manch schönen Platz zum Entdecken.

Zypern ist auch im Winter eine Reise wert und besonders beliebt bei Gästen, welche Golf spielen möchten oder sich in einer der erstklassigen Wellnessanlagen verwöhnen lassen möchten.
Lassen Sie sich von der Lebensart der Zypriot en begeistern. Hier fühlen Sie sich willkommen. ■

SEEBLICK Romanshorn
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

# Spartakus

Adolf Fischer

Spartakus befreite viele tausend Mann,
schwarze und weisse Sklaven aus dem
alten Rom.
Über alle Berge zog das Heer davon,
Spartakus war Sieger, Sieger über Rom.

Und auf dem Wege schlossen sich
noch viele Sklaven an,
dass man der Leute Menge nicht mehr
zählen kann,
und im Heer war ein Gebrumm,
Spartakus kehr mit uns um.

Wir wollen ziehen wiederum gen Rom,
zu rächen unsre Ehre.

Anders war des Feldherrn Sinn,
nie und nimmer kehr ich hin,
sprach er zu dem Heere.

Doch sie zwangen Spartakus,
wiederum nach Rom er muss,
wie wird's ihm wohl ergehen?
Hart war die Schlacht vor den Toren der
Stadt,
das Römische Schwert wurde nimmer
mehr satt, die Sklaven mussten weichen.

Spartakus du hattest Recht,
unserm Heere geht es schlecht,
was mussten wir uns rächen,
was mussten wir uns rächen. ■

# Mit neuem Outfit

STV Salmach

Der STV Salmsach darf sich über eine Verlängerung des Sponsorings von der Firma KESA aus Salmsach freuen.

W. Keller und sein Team ermöglichten dem Verein neu eingekleidet zu werden. Zusammen mit dem ebenfalls neuen Vereinsfahnen erscheint der Verein so im neuen Glanz.

Wir durften bereits am ETF in Frauenfeld mit den neuen, roten Tenues starten und erreichten gute Platzierungen.

Wir möchten uns an der Stelle nochmals recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung der Firma KESA bedanken. ■

Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn Salmsach

**Freitag, 5. Oktober:** 10.00 Uhr, Bibelstunde

**Sonntag, 7. Oktober:** 09.00 Uhr, Gottesdienst in Salmsach mit Pfr. Cathrin Legler, Predigttext: Lukas 19, 1–10, Thema: «Von dem, der auf den Baum kletterte»; 10.15 Uhr, Taufgottesdienst in Romanshorn mit Pfr. Cathrin Legler, Predigttext: Lukas 19, 1–10, Thema: «Von dem, der auf den Baum kletterte», *Fahrdienst: Telefon 071 461 32 59*

**Veranstaltungen in der Woche**
**Montag, 8. Oktober bis Freitag, 12. Oktober:** Kinderwoche täglich ab 09.00 Uhr

## Kleinanzeigen Marktplatz

### Diverses

FeRoCom, Friedrichshafnerstr. 3, 8590 Romanshorn. Computer und Zubehör. PC-WebShop **nicht nur, wenn der Compi spinnt.** 071 4 600 700, 079 422 04 66.

**Wollen Sie bei ricardo oder ebay etwas verkaufen?** Wir erledigen das für Sie, 076 228 88 46, von 09.00 Uhr bis 20.00 Uhr

**HOCHSEE-Theorie** in Romanshorn, Friedrichshafnerstrasse 55a. Info-Abend: 10. Oktober 2007, 19.00 Uhr. Kursbeginn: 15. Oktober, 19.00 Uhr, 13 x 2,5 h / Fr. 540.– + Fr. 235.– Material. Segelschule BAERY, Telefon 079 698 03 15, www.baery.ch

### Zu vermieten

Romanshorn, am Bachweg, **60 m² Lagerfläche** im 1. OG. Anfragen an STUTZ AG, Hatswil. 071 414 09 31, Ruedi Schraff.

**Nachmieter gesucht** für sehr schöne, moderne **2½-Zimmer-Dachwohnung** an der Arbonerstrasse 6 in Romanshorn. Balkon auf ganzer Länge der Wohnung mit 3 Türen zum rausgehen. Mietzins inkl. Tiefgaragenplatz Fr. 1040.– per sofort oder nach Vereinbarung. Unverbindliche Besichtigung unter 079 364 98 41.

**Insertionspreise**

| | |
|---|---|
| Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten | Fr. 20.– |
| jede weitere Zeile | Fr. 3.– |
| «Entlaufen, Gefunden, Gratis abzugeben…» bis 5 Zeilen | Gratis |

RAIFFEISEN
«Mitgliedschaft lohnt sich»

# Romanshorner Agenda

5. Oktober bis 11. Oktober 2007

- Jeden Freitag Wochenmarkt, 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Kreuzung Allee-/Rislenstrasse .....

**Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:**

| | |
|---|---|
| Dienstag | 15.00–18.00 Uhr |
| Mittwoch | 14.00–18.00 Uhr |
| Freitag | 09.00–11.00, 15.00–19.00 Uhr |
| Samstag | 10.00–12.00 Uhr |

- Betula Lauftreff, Montag und Donnerstag um 19.00 Uhr (ausgenommen Fest- und Feiertage) Treffpunkt Betula Wohnheim, Kindergartenstr. 3 ...
- 2. bis 7. Oktober Metzgete Restaurant National.....
- 7. bis 13. Oktober Herbstlager 1. Stufe, Pfadi Olymp .....

**Freitag, 05. Oktober**

- Inline Skating Technikkurs, Looser Inline/Ski/Board, 19.00 bis 21.00 Uhr, Anmeldung 071 463 31 83 oder 079 215 16 21 oder www.looser-sport.ch

**Samstag, 06. Oktober**

- Informationsveranstaltung Erschliessung Hof, Politische Gemeinde Romanshorn, Treffpunkt 09.30 Uhr bei der Firma Geobrugg Schutzsysteme, Hofstrasse 55 (Gemmertshausen) .....
- Herbstregatta, Yacht-Club Romanshorn .....
- Internationaler Vogelzug-Tag (World Bird Watch 2007), Vogel- und Naturschutz Romanshorn u.U., Beobachtungsstand im Naturschutzgebiet Aachmündung Eingang Friedrichshafnerstrasse, 12.00 bis 16.00 Uhr .....
- Inline Skating Technikkurs, Looser Inline/Ski/Board, 14.00–17.00 Uhr.....
- HC Romanshorn – SG Yellow/Räterschen, Junioren U17, Handballclub Romanshorn, 13.00 Uhr, Kantonsschule .....
- HC Romanshorn – SG Gossau/Uzwil, Juniorinnen U15, Handballclub Romanshorn, 14.20 Uhr, Kantonsschule.....
- HC Romanshorn 2 – HC Neftenbach 1, Herren 2, Handballclub Romanshorn, 15.40 Uhr, Kantonsschule.....
- HC Romanshorn – SG TV Räterschen/Athletic 57, Junioren U21, Handballclub Romanshorn, 17.00 Uhr .....
- HC Romanshorn – HC Amriswil, Damen, Handballclub Romanshorn, 18.20 Uhr, Kantonsschule ...
- Chrabbelfiir für Kinder bis 7 Jahre, in Begleitung Erwachsener, Kath. Kirchgemeinde, 17.00 Uhr, Alte Kirche.....

**Sonntag, 07. Oktober**

- Herbstregatta, Yacht-Club Romanshorn
- «Haiti fordert uns heraus» Herr Pfr. G. Schippert berichtet aus seiner Aufbauarbeit, Blaukreuzverein Romanshorn, 19.30 Uhr im Evang. Kirchgemeindehaus .....

**Dienstag, 09. Oktober**

- Monatsversammlung, Philatelistenverein Romanshorn, 19.30 Uhr, EZO .....

**Donnerstag, 11. Oktober**

- Wanderung (Verschiebedatum 18. Oktober), Klub der Älteren .....

GEMEINDE ROMANSHORN

Treffpunkt

# Zug um Zug nach Bern – überall grün!

Markus Bösch

«Unser Leben ist untrennbar mit der Artenvielfalt (der Tiere und Pflanzen) verbunden. Ihr Schutz ist deshalb für unser eigenes Überleben unerlässlich... Das geht nur mit einer gemeinsamen Anstrengung von allen Schichten der gesamten Gesellschaft.» Das sind die aufrüttelnden und alarmierenden Aussagen der Weltnaturschutzunion. Damit nicht jedes Jahr hunderte von Tieren und Pflanzen unwiederbringlich aussterben, sind wir alle herausgefordert.

Fantasie, Zeit und Geld sind gefragt und nötig, diesen unheilvollen Trend zu stoppen: Einheimische Arten im Garten und auf öffentlichem Grund zu pflanzen gehört genauso dazu wie die Pflege eines umweltfreundlichen Lebensstils und damit verbunden die Verminderung des persönlichen und weltweiten $CO_2$-Ausstosses. In Bezug auf die Schweiz heisst das: Mit Klugheit das klimaschädliche $CO_2$ im eigenen Land und mit Geld im Ausland vermindern. Gleichzeitig sind bei den kommenden National- und Ständeratswahlen jene Frauen und Männer zu bevorzugen, sprich wählen, die umwelt- und damit menschenfreundlich politisieren und handeln.

Global gefragt ist der Einsatz gegen ein ungebremstes Bevölkerungswachstum und für die Bildung der Menschen: Damit erhalten sie die Möglichkeiten, zu arbeiten, Familien-Planung zu betreiben und sich für den Schutz der Umwelt einzusetzen.

In diesem Zusammenhang ist es Pflicht eines Jeden, sich gegen Kriege (und auch das Loszetteln von Kriegen) zu wehren, die sinnlos Menschen opfern und Energien vernichten. Dazu braucht es den Einsatz der ganzen Gesellschaft. ■

## Impressum

**Herausgeber**
Politische Gemeinde Romanshorn

**Amtliches Publikationsorgan**
Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

**Erscheinen**
Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

**Entgegennahme von Textbeiträgen**
**Bis Montag 8.00 Uhr**
Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1
Fax 071 466 83 82
seeblick@romanshorn.ch

**Koordinationsstelle der Texte**
Regula Fischer, Seeweg 4a
8590 Romanshorn, Telefon 071 463 65 81

**Entgegennahme von Inseraten**
**Bis Freitag 9.00 Uhr**
Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51
info@stroebele.ch